

Wiesenrispe (*Poa pratensis*)

Quelle Farbbild: K+S Kali GmbH



Triebgrund: Unterirdische Ausläufer

Wichtige Bestimmungsmerkmale

Blütenstand:

Echte Rispe, meist 5 ungleiche Äste pro Ansatz
Ährchen klein und unbegrant

Blattanlage: Gefaltet

Blattspreite:

Blatt dunkelgrün, **kahnförmig zugespitzt**;
„**Skispur**“ in der Mitte,
Unterseite stark glänzend

Blattgrund:

Kleines Blatthütchen (vgl. bei **Gemeiner Rispe** spitz)

Bedeutung und Standort:

Wichtiges narbenbildendes Untergras, dichte Rasenbildung durch unterirdische Ausläufer
Sehr hochwertig (**FWZ 8**), ausdauernd, winterhart
wichtigstes Mäh-/Weidegras trockenerer Lagen
auch für intensive Nutzung. An nassen und verdichtenden Standorten von **Gemeiner Rispe** abgelöst; sehr langsame Jugendentwicklung, wird durch konkurrenzstärkere Arten verdrängt.